



WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 34 | Sonnabend, 24. August 2024

Sonderfahrt nach Kremmen

NEURUPPIN. Die Fahrgast-schiffahrt Neuruppin lädt für Montag, den 26. August, zu einer Sonderfahrt ein. Es geht auf einer Tagestour nach Kremmen. Die Fahrt von 10 bis 17 Uhr bietet die Gelegenheit, die idyllische Landschaft entlang der Route vom Wasser aus zu erleben. An Bord erwartet die Gäste zur Begrüßung ein Glas Sekt, gefolgt von einem Mittagssnack. Es sind jedoch nur noch Plätze auf dem Sonnendeck verfügbar, was eine einmalige Aussicht garantiert. Den Gästen wird empfohlen, dem Wetter entsprechende Kleidung mitzubringen.

Die Fahrt wird ohne Zwischenstopps und Ausstiegsmöglichkeiten durchgeführt. WS

Reservierungen und Infos: Bürger-Bahnhof, Tel. 03391/45460, www.schiffahrt-neuruppin.de, www.tourismus-neuruppin.de

Trödelmarkt in Alt Krüssow

ALT KRÜSSOW. Am 8. September veranstaltet der Förderverein Wallfahrtskirche Alt Krüssow e. V. im Rahmen des Tages des offenen Denkmals rund um die Kirche einen Trödelmarkt – und zwar von 10 bis 16 Uhr. Als Standgebühr nimmt der Veranstalter 5 Euro oder eine Kuchen-spende für die Kaffeetafel. Gegen eine kleine Spende wird außerdem eine Suppe angeboten. Kinder auf Decken dürfen kostenfrei trödeln. Es finden Führungen durch die Kirche statt und ab 14.30 Uhr spricht Uwe Czubatynski, Vorsitzender des Vereins für Geschichte der Prignitz e.V., über das Thema „Die Entstehung der Prignitz – Eine Zeitreise bis zum Ausgang des Mittelalters“. WS

Anmeldungen Trödel: mail@wallfahrtskirche-alt-kruessow.de

Heute Konzert in Bork

BORK. „Zauber der Oboe“ ist ein Sommer-Konzert überschrieben, das am heutigen Samstag, 24. August, ab 16 Uhr in der Kirche zu Bork bei Kyritz stattfindet. Die Solisten sind Uwe Metlitzky an der restaurierten Heintze-Orgel und Stefanie von Freyermann mit ihrer Oboe. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm klassischer Musikstücke freuen. Der Eintritt ist frei, eine Spende am Ausgang wird erbeten. WS



Ein Rennen für einen guten Zweck

4. Wittstocker Entenrennen auf der Glinze findet am Sonntag, dem 1. September, statt

WITTSTOCK/DOSSE.

Die Olympischen Spiele in Paris sind gerade vorbei – und es waren tolle Spiele. Das Zuschauen hat Spaß gemacht, nicht zuletzt wegen der vier neuen Sportarten Breakdance, Surfen, Klettern und Skateboard.

Und es warten noch unzählige andere Wettkampf-Arten darauf, olympisch zu werden. Vielleicht gelangen ja auch die knallgelben Quetsche-Enten irgendwann zu internationalem Ruhm. Momentan haben die Entenrennen zwar nur lokale Bedeutung, aber man weiß ja nie, was in Zukunft so alles passiert.

Auf alle Fälle ist das 4. Wittstocker Entenrennen, zu dem die Mitglieder des Rotary-Clubs Wittstock für Sonntag, den 1. September, einladen, ein großes Ereignis, auf das sich viele freuen. Nicht zuletzt ist es eine Veranstaltung, die nicht nur Spaß macht, sondern auch einen karitativen Zweck verfolgt.

Das Entenrennen auf der Glinze steht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Philipp Wacker (CDU). Gestartet wird um 13 Uhr an der Glinzebrücke in der Pritzwalker Straße. Dort werden die Renn-Enten mit einem Radlader ins Wasser „gelassen“.

Besucher können dann vom Spazierweg im Friedrich-Ebert-



Ein Trichter sorgt dafür, dass die Enten ordentlich nacheinander ins Ziel schwimmen.

Park und von den Glinzebrücken das Rennen verfolgen. Ziel ist die Holzplattform an den Museen „Alte Bischofsburg“. Hier werden die Enten über einen speziellen Trichtereinlauf kanalisiert, damit genau protokolliert werden kann, welche Ente wann ins Ziel kommt.

Mit dem Erlös des Entenrennens werden gemäß dem Motto der Rotarier „Kinder in Bewegung“ Projekte des Kinder- und Jugendsports in der Region in Kooperation mit den Sportvereinen finanziell unterstützt. Mit fünf Euro kann jeder ein Los für eine Patenschaft über eine nummerierte Renn-Ente erwerben. Die Entchen sehen aus

wie gewöhnliche Quetsche-Enten, aber sie haben es in sich. Es handelt sich um Spezialanfertigungen, die durch einen Metallkern immer aufrecht schwimmen. Die Rotarier streben einen Verkauf von etwa

500 Enten-Patenschaften an. Der Erwerb einer Patenschaft für fünf Euro kann sich auszahlen. Die ersten drei Plätze erhalten hochwertige Preise im Gesamtwert von etwa 7500 Euro. Der Sieger kann sich über ein E-Bike freuen.

Weitere Preise sind unter anderem ein iPad, ein Smart-TV und eine Woche Urlaub in einer Ferienwohnung in Waren/Müritz. Auch den Plätzen 4 bis 100 winken attraktive Preise im Wert zwischen 50 und 500 Euro. Die Preise sind Spenden von Unternehmen oder Privatpersonen. Wer eine Enten-Patenschaft er-

werben möchte, kann sich ein Spendenlos im Wert von fünf Euro in allen Filialen der Bäckerei Hausbalk in Wittstock, in der Sparkassen-Filiale am Markt in Wittstock, in der BHG Wittstock, bei der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG in Wittstock und in der Tourismusinformation Wittstock am Bahnhof kaufen.

Für das leibliche Wohl ist entlang der Rennstrecke ab 12 Uhr gesorgt. Gabriele Elstermann



Renn-Ente fürs Entenrennen des Rotary Clubs in Wittstocks.



Pritzwalker Chaussee 6
19348 Perleberg OT Spiegelhagen

FENSTER · TÜREN
ROLLADEN u. v. m.

Große Auswahl am Lager und kurze Lieferzeit bei Maßanfertigungen



Telefon: 0 38 76 / 61 65 94
Telefon: 01 73 / 2 32 87 19
WhatsApp: 01 76 / 45 28 55 44
E-Mail: m1fenster@online.de
Shop: https://fenster-tueren-spiegelhagen.de/
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
Sonnabend: nach Vereinbarung

Schöne Tanne gesucht

WUSTERHAUSEN. Der Wusterhausener Bürgermeister Philipp Schulz sucht schon jetzt nach einem passenden Weihnachtsbaum für den Marktplatz der Stadt. Traditionell wird die Tanne zumeist von Einwohnern gespendet – auch in diesem Jahr soll es wieder so sein. Schulz sagt, dass das Prachtstück idealerweise etwa um die 15 Meter hoch sein sollte. „Gerade gewachsen und rundherum voll ausgebildete Äste wären auch sehr schön“, so der Bürgermeister.

Dem Spender entstehen keine Kosten. Fällung und Transport werden von der Gemeinde übernommen. „Wir hoffen auf zahlreiche Meldungen, damit unser schöner Marktplatz auch in diesem Jahr wieder im weihnachtlichen Glanz erstrahlen kann“, so Schulz. WS

Wer einen Baum zur Verfügung stellen möchte, der kann sich im Amt für Gemeindeentwicklung und Bauen unter Tel. 033979/ 87731 melden oder eine E-Mail an willmann@wusterhausen.de senden.

Großes Hoffest in Görike bei Landgeschmack

24. August ab 11 Uhr

Großes Grill- und Kuchenbuffet, Irish Folk Musik live, Bastelstrecke für Kinder, Räucherfisch, kühle Getränke & Fassbier
Göriker Dorfstraße 13 in Görike



Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: Betreuungsverein Kyritz e.V.
Mühlenstraße 11 16866 Kyritz
Internet: www.betreuungsverein-kyritz.de
Telefon: 033971 - 5 67 00



HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Umleitungen für Busse wegen Baustellen

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Ab Montag, dem 26. August, bis voraussichtlich 15. November wird die Ortsdurchfahrt Seebeck saniert. Die Buslinie 791 kann die Haltestellen Seebeck, Anger und Seebeck, Ausbau nicht bedienen. Eine Ersatzmaßnahme ist nicht möglich. Die nächstgelegenen

Haltestellen Vielitz und Strubensee werden wie üblich bedient.

Noch bis voraussichtlich 1. September wird in Wittstock die Landesstraße 15 saniert. Eine Vollsperrung ist in Wittstock, Zootzener Damm, zwischen den Kreuzungen Geschwister-Scholl-Straße/Rheinsberger Straße

und der Kreuzung nach Schweinrich/Zootzen eingerichtet. Beide Kreuzungen können halbseitig genutzt werden. Wegen der Baumaßnahmen sind Umleitungen auf den Buslinien 741 und 746 notwendig. Die Linie 741 verkehrt mit den beiden Ferienfahrten immer über Wittstock, Dosse-

park und bedient die Dörfer entgegen dem Uhrzeigersinn. Verschiedene Haltestellen in Wittstock entfallen oder werden in veränderter Reihenfolge angefahren.

Die Linie 746 wird ab Wittstock, Dossesteich, über Groß Haßlow nach Babitz geleitet. Die Haltestellen Rheinsberger

Straße und Zootzener Damm entfallen ersatzlos. Es ergeben sich längere Fahrzeiten mit teils früheren Abfahrten. WS

Die Fahrgäste werden gebeten, sich auf der Internetseite www.orp-busse.de oder bei der Service-Hotline 03391/400618 zu informieren.

BUCHTIPP

Kollateralschäden gibt es immer

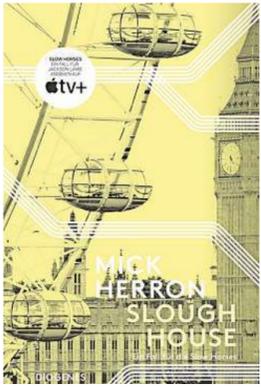


Foto: Verlag

So auch als festgestellt wird, dass die digitalen Akten zu den Slow Horses aus den Speichern des Geheimdienstes verschwunden sind, und sie alle mehr oder weniger offensichtlich beschattet werden. Was steckt dahinter? Ein internes Ausbildungsmanöver oder ein Racheakt des russischen Geheimdienstes GRU für die Ermordung einer seiner Killerinnen auf russischem Territorium?

Die Handlung ist um 2019 angesiedelt, sie bekommt einen Bezug zum russischen Mordversuch an dem ausgetauschten Doppelagenten Skripal. So ein Anschlag widerspricht allen geheimeinstellungsregeln, ausgetauschte Agenten gelten als tabu. Mick Herron (*1963) lässt die Fäden langsam zusammenlaufen, indem er die Erlebnisse der Slow Horses nebeneinander erzählt und sie nur selten im Arbeitszimmer von Lamb, das eher einer Müllhalde gleicht, oder auch an „Blakes Grab“ aufeinander treffen lässt. Über diesen Handlungssträngen in den Straßen und Vororten von London gibt es zudem noch die Welt der noblen Restaurants, Redaktionen und Clubs.

Wer für einen Geheimdienst arbeitet, sollte ein gutes Gedächtnis haben. Wer Bücher liest, die im Geheimdienstmilieu spielen, braucht es auch. Das gilt ebenso für den gerade in deutscher Sprache erschienenen Roman „Slough House“ um Jackson Lamb und seine Slow Horses, seine lahmen Gäule.

Dem kundigen Leser wird entgegenkommen, dass er die Hauptfiguren der Handlung bereits aus sechs Romanen und einigen Kurzgeschichten kennt: In der Londoner Aldersgate Street kommandiert der ehemalige Meisterspion Lamb eine Truppe von abgeschobenen Geheimdienstmitarbeitern, die entweder Mist gebaut haben oder einer Intrige in die Quere gekommen sind.

Sie alle sind schräge Typen, die ihre Macken haben. Eigentlich mit belanglosen Aufgaben beschäftigt, geraten sie immer wieder in höchststrangige Konflikte, die sowohl mit der Spitze des MI 5 als auch mit internationaler Spionage verbunden sind.

Wie hängen die Beschattungen, der Mord an zwei ehemaligen Slow Horses, Demonstrationen von „Gelbwesten“ in den Londoner Straßen und ein privater Nachrichtensenders zusammen? Lamb ist seinen Mitarbeitern meistens etwas voraus und ein Meister eigenwilliger Lösungen. Wird er rechtzeitig das Muster erkennen, das hinter allem steckt, und seine Leute, seine Joes, schützen können? *rv*

▣ Herron, M.: Slough House. Diogenes, 2024.

Turnier mit langer Tradition



FREYENSTEIN. Am 24. und 25. August findet im Wittstocker Ortsteil Freyenstein das Pferdesportturnier mit der längsten Tradition in Berlin und Brandenburg statt: Das 72. Freyensteiner Reit- und Fahrtturnier.

Mehr als 500 Startplätze sind reserviert und an beiden Tagen werden Dressur- und Springprüfungen bis zur Klasse M ausgetragen. Am Sonntag kommen noch die Wettbewerbe für die Gespannfahrer (Dressur- und Hindernisfahren) und die Fühzügelklasse für die jüngsten Pferdesportler dazu.

Die Wettbewerbe beginnen jeweils um 8 Uhr.

Das Freyensteiner Reit- und Fahrtturnier findet an diesem Wochenende zum 72. Mal statt.
Foto: Privat

Für das leibliche Wohl ist mit Herzhaftem vom Grill, Wojas Räucherfisch, Kuchen, Eis und Getränken ausreichend gesorgt.

Es gibt Verkaufsstände und Spielmöglichkeiten für die jüngsten Besucher. Parkplätze stehen am Reitsportplatz am Lindengraben in Freyenstein ausreichend zur Verfügung. *WS*

▣ Der Eintritt ist frei.

Schulung für Jäger

NEURUPPIN. Das Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft des Landkreises OPR informiert über eine Schulung zur Trichinenprobenentnahme am 1. Oktober in Neuruppin, die sich an Jägerinnen und Jäger richtet. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Entnahme von Proben bei Schwarzwild und Dachs zur Untersuchung auf Trichinen.

Zur Übertragung der amtlichen Trichinenprobenentnahme auf Jägerinnen und Jäger ist der Nachweis einer entsprechenden Schulung erforderlich.

Die jetzt anstehende Schulung findet ab sechs Teilnehmer statt. Anmeldungen sind deshalb zwingend notwendig und wer-

den bis einschließlich 24. September telefonisch beim Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft unter 03391/688-3962 oder -3969 sowie per E-Mail an veterinaeramt@opr.de entgegen genommen.

Benötigt werden bei der Anmeldung: Name, Adresse, Telefonnummer und gegebenenfalls eine E-Mail-Adresse. Zur Schulung ist dann der aktuell gültige Jagdschein mitzubringen. *WS*

▣ Die Terminbestätigung erfolgt telefonisch am 25. September. Schulungsort ist am 1. Oktober ab 17 Uhr das Gebäude der Kreisverwaltung in der Neustädter Straße 14 in Neuruppin, Raum 233.

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 24. AUGUST BIS ZUM 30. AUGUST

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe

Kloster Stift zum Heiligengrabe Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handycurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

Volkssolidarität Tel. 033 94/475 90, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze



Comedy und Bauchreden

Comedian und Bauchredner Daniel Reinsberg kommt wieder nach Neustadt (Dosse). Am Sonntag, dem 1. September, ist er zu Gast im Sonntagskabarett bei Olaf Krause. Die Veranstaltung in Olafs Werkstatt beginnt um 15 Uhr. Zuvor kann man Kaffee und Kuchen genießen.

Schon seit Jahren ist Daniel Reinsberg erfolgreicher Gast in Varietés, auf Showbühnen, im Quatsch-Comedy-Club und auf Kreuzfahrtschiffen. In Neustadt (Dosse) präsentiert er jetzt als Solokünstler sein aktuelles Programm „Hör mal, wer

da spricht“. Wie es sich für einen Bauchredner gehört, kommt er natürlich nicht ganz allein. Das, was er gemeinsam mit seinen Puppen auf die Bühne bringt, ist superlustig und dabei hat der Wahlberliner mit äthiopischen Wurzeln auch kein Problem damit, sich über sich selbst lustig zu machen. *Foto: Veranstalter, Text: WS*

▣ Karten für die Veranstaltung am 1. September gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.

Schwimmhalle im Freizeitzentrum

Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Babitz

Dorfkirche Babitz Babitzer Str. 44: **So.** 9.30 Uhr Andacht

Berlinchen

Dorfkirche Berlinchen Dorfplatz 5: **So.** 11 Uhr Gottesdienst, 13. S.n.Trinitatis

Blumenthal

Ev. Kirche Blumenthal Str. der Solidarität: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Heiligengrabe

Ev. Kirche Heiligengrabe So. 10.15 Uhr Gottesdienst

Klein Haßlow

Dorfkirche Klein Haßlow Klein

Haßlower Dorfstr.: **So.** 11 Uhr Andacht

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **Fr.** 17-17.30 Uhr Schulanfangs-Gottesdienst

Maulbeerwalde

Ev. Kirche Maulbeerwalde Jägerstr.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Neustadt

Kreuzkirche Kirchplatz 1: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Home-schooling., Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

BÜHNE

Hohenofen

Patent-Papierfabrik Hohenofen Neustädter Str. 25: **Fr.** 16-18 Uhr ZIRKUS(S)machmitFESTIVAL, Zirkus / Feuershow / Musik / Theater / filmosophie sommerkino / Kunstraum Turbine / Workshops

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Erntefest, Feuerwerk und Schmiedefest

Erlebnispark Paaren: Was bringt der Monat September?

PAAREN. Der MAFZ-Erlebnispark lädt im Monat September gleich zu mehreren Highlights ein. Am Sonntag, dem 8. September, findet zwischen 10 und 17 Uhr **das Havelländer Erntefest** statt. Die Stadt Ketzin an der Havel mit ihren fünf Ortsteilen Etzin, Falkenrehde, Paretz, Tremmen und Zachow ist eine geschichtsträchtige Fischerstadt im Havelland und nimmt in diesem Jahr die Gastgeberrolle ein.

Ein Erntedankgottesdienst, ein bunter Markt mit regionalen Angeboten, der große Erntewagenumzug, die Krönung der 14. Havelländer Erntekönigin, die Vorstellung der Region Ketzin, eine Tierschau, Aktionen für Kinder und eine Festwiese mit Leckereien erwarten die Besucher. Am Samstag, dem 14. September,

wird im Erlebnispark zwischen 17 und 22 Uhr **die Brandenburger Feuerwerkermeisterschaft 2024** ausgetragen. Karten gibt es im Vorverkauf und an der Tageskasse.

Das Publikum kann dabei sein, wenn die verschiedenen Feuerwerker-Teams mit ihren Shows um den Pokal 2024 kämpfen. Ab 17.30 Uhr gibt es ein buntes Rahmenprogramm, bevor gegen 20 Uhr die fantastischen Feuerwerkspräsentationen beginnen. Der Titelverteidiger und zwei qualifizierte Teams stehen mit ihrer musikalisch begleiteten Feuerwerksshow im Wettbewerb, eine fachkundige Jury bewertet die Präsentationen. Spaß und musikalische Unterhaltung vor und zwischen den Shows sorgen für eine angenehme Atmo-

sphäre, Kurzweil und einen erlebnisreichen Abend.

Letztes Highlight im September ist **das Schmiedefest** am 28. und 29. September – am Samstag von 14 bis 21 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Am letzten Septemberwochenende verwandelt sich der Erlebnispark Paaren in ein echtes Schmiede- und Dampf-Spektakel, das ganz im Zeichen der Faszination dieser alten Handwerkskunst steht. Dabei gibt es beeindruckende Hufbeschlag-Vorfürhrungen, kreative Kunstschmiedearbeiten und Vorfürhrungen des Weltersburger Schmiedeklubs, die zeigen, wie man zum Beginn der Industrial-



Erntefest und Brandenburger Feuerwerkermeisterschaft 2024 gehören zu den Programmhöhepunkten.
Fotos: MAFZ-Erlebnispark Paaren, rll

sierung mit nur einem Antrieb gleich mehrere Maschinen zum Laufen brachte. Die Stiching Smid Renders aus Holland bringen gewaltige Dampftrösser wie

einen Dampftraktor, ein Lanz Dampflokomoil und eine Holzschuhmaschine mit. Der Samstagabend endet mit einem Feuerwerk. Für den kleinen und großen Hunger wird gesorgt, Musik live und auch mal vom Band garantiert eine angenehme Atmosphäre. *WS*

▣ Infos Angeboten, Zeiten und Preisen: erlebnispark-paaren.de

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin

Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Verkaufsleitung
Christel Walter

Mediaberatung
Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
Vanessa Gottschalk (vg)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.





Die Busschule geht in eine neue Runde

An 22 Schulen des Landkreises wird in den kommenden zwei Wochen von etwa 850 Schülern das Busfahren geübt

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Seit nunmehr 24 Jahren findet rund um den Schulbeginn an Grundschulen des Landkreises Ostprignitz-Ruppin die Busschule für Einschülerinnen, Schüler und deren Eltern statt. Hauptziel der Aktion ist es, das richtige Verhalten am und im Schulbus zu vermitteln, um so das Risiko von Unfällen zu minimieren. Organisiert und durchgeführt wird die Busschule in der letzten Ferienwoche sowie in der ersten Schulwoche vom Amt für Bildung des Landkreises in Zusammenarbeit mit der Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrsgesellschaft mbH (ORP), der Unfallkasse Brandenburg und der

Polizei. Anke Somschor, Leiterin des Amtes für Bildung: „Als Träger der Schülerbeförderung ist es unser großes Anliegen, gerade die Jüngsten, die häufig zum allerersten Mal alleine in so einem großen Bus unterwegs sind, auf mögliche Gefahrensituationen vorzubereiten und das richtige Verhalten in Zusammenhang mit einer Busfahrt nahebringen. Die Bilder von Unfällen lassen uns alle nicht los, deshalb liegt mir die alljährliche Busschule sehr am Herzen.“ Möglicherweise ist es auch auf dieses Engagement zurückzuführen, dass Unfälle im oder am Schulbus im Landkreis in der Vergangenheit eher selten vorge-

kommen sind, so Ulrich Steffen, Geschäftsführer der ORP. „Ich bin sehr stolz und froh darüber, dass es bei immerhin rund 9000 Schülerinnen und Schülern, die wir insgesamt während des Schuljahres jeden Tag mit unseren Bussen befördern, nur ganz selten zu Unfällen gekommen ist. Die Durchführung der Busschule kann dazu beitragen, dass es auch künftig so bleibt.“ In diesem Jahr nehmen 22 Schulen mit mehr als 850 Schülern aus dem Landkreis an der Busschule teil, das sind zwei Schulen mehr im Vergleich zum Vorjahr. Erstmals sind auch die Fontaneschule und die Gentschule aus Neuruppin mit dabei.

In der letzten Ferienwoche, also in der Zeit vom 27. bis 29. August, richtet sich die Busschule vor allem an Einschüler und deren Eltern. Gezeigt wird zunächst ein kurzer Film zum Thema „Unterwegs zur Schule – sicher mit dem Bus“. Anschließend geht's für die Einschüler zusammen mit Lehrern und Busfahrer auf die Straße zu praktischen Übungen am und im Bus. In der Zwischenzeit erhalten die Eltern von der Polizei Informationen zu Rechten und Pflichten bei der Beförderung ihrer Kinder und zur Verkehrserziehung. „Eltern haben eine enorme Vorbildfunktion für die Kinder. Was diese richtig oder auch falsch im Straßenverkehr machen, übernimmt in der Regel auch der Nachwuchs. Deshalb wollen wir an dieser Stelle ansetzen und die Eltern beim Thema Verkehrserziehung mitnehmen“, so Amtsleiterin Anke Somschor. Darüber hinaus können sich Eltern bei Fragen zur

Die Busschule geht wieder los: Julia Laurinat (l.), zuständig für Schülerangelegenheiten im Amt für Bildung des Landkreises, ORP-Geschäftsführer Ulrich Steffen und Anke Somschor, Leiterin des Amtes für Bildung, kümmern sich darum, dass alles klappt.
Foto: LK OPR/Alexander v. Uleniecki

Schülerbeförderung und zu den kostenlosen Schülerfahrausweisen, die auch im neuen Schuljahr wie ein Deutschlandticket genutzt werden können, direkt an die Mitarbeitenden des Amtes für Bildung wenden. Auch bei der Busschule, die in der ersten Schulwoche stattfindet (3. bis 6. September), besucht die ORP die teilnehmenden Grundschulen und führt dort gemeinsam mit den Einschülern und Lehrern den Bus-Unterricht durch. Nach dem kurzen Info-Film zur Einführung folgen praktische Übungen am und im Bus der Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrsgesellschaft. WS

Schüchtern und sehr lieb



NEURUPPIN. Für zwei Kater sucht das Veterinäramt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin ein neues Zuhause. Für die beiden kann jedoch aktuell erst einmal nur Interesse bekundet, beziehungsweise eine Reservierung vorgenommen werden. Die grau-getigerten Kater sind etwa zwei Jahre alt und kastriert. Bisher sind beide nur eine reine Wohnungshaltung gewöhnt. Sie sind anfangs etwas schüchtern, jedoch nach einer kurzen Gewöhnung lieb und umgänglich. Wenn möglich, sollten die Tiere zusammen bleiben. Sind Sie neugierig geworden? Dann können Sie sich gerne direkt per E-Mail: veterinaraemr@opr.de oder telefonisch unter der Tel. 03391/6883901

Für diese beiden Katzen sucht der Landkreis ein Zuhause.
Foto: Landkreis OPR

an die Mitarbeiter im Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft wenden. Am Ende ist entscheidend, dass die Kater in fürsorgliche Hände vermittelt werden können und ihr Leben in guten Verhältnissen genießen dürfen. WS

Broiler Verkauf
31.08.24 von 10-12 Uhr
Tiere ca. 2 kg 1 Stück 6 €
Hähnchenmast Marco Grüning,
19348 Mollnitz
Bitte Vorbestellung unter:
☎ (0 174) 9 003 001

Geflügelverkauf
„Treue lohnt sich“ Unsere Vorteilskarte
Mulardan, Dänische Fleischenten, Pekingtonen,
Broiler, Wachteln, 9 versch. Rassen
legereifer Jungghennen, Hähne
am Mittwoch, den 28.08.2024
08.00 Venlow Kirche 12.05 Babe Bush.
08.10 Gerdlow Kirche 12.15 Roodhals Bush.
08.20 Wulke FFV 12.25 Koppentück Bush.
08.30 Dresem Bush. 12.35 Goldbeck Bush.
08.40 Rülow Container 12.45 Neundorf Bush.
08.50 Kyriz Bahnhof 12.55 Zernitz Kirche
09.00 Stolpe Bush. 13.05 Zernitz Bf. Container
09.10 Sedzitznichen Bush. 13.15 Holzhausen Bush. Dorf
09.20 Tornow Bush. 13.25 Rathfeld FFV
09.30 Trammitz Bush. 13.35 Wilhelmsgrille Bush.
09.40 Brunn Bush. 13.45 Bertitz FFV
09.50 Wasserhausen Afd. 13.55 Barenthin Bush.
10.05 Bantkow Container 14.05 Barenthin Kirche
10.20 Kampel Container 14.15 Görke Bush.
10.30 Neust. Dose LfH (Heweg) 14.25 Schönhagen Bush.
10.40 Köriz Container 14.35 Spielhagen Bush.
10.50 Drestz Kirche 14.45 Gurtow Kirche
11.05 Hohenfelde Container 14.55 Hirschhof Bush.
11.15 Siwersdorf Container 15.05 Bärensprung Bush.
11.25 Ribehorst Container 15.15 Dammenside, Konsum
Geflügelhof 19385 Rätzow
Wahlstorfer Weg 29
Höber Tel. 038 737 33 780

Verkaufe Heu/Stroh
auch kleine Bunde sowie Kartoffeln,
Futtermais, Mais, Getreide
(Roggen, Gerste, Hafer, Weizen)
auch gequetscht oder geschrotet
bei Pritzwalk.

Fleisch & Wurst im Hofladen
Mo-Fr 9-15, Sa 9-12 Uhr u. nach Vereinb.
Tel.: 0173 - 20 54 092

Landwirtschaft zum sehen,
fühlen, schmecken,
erlebe was du isst!!!
www.landgourmet-sarnow.de

Schülerticket: Fast 1400 Anträge fehlen noch

Wer zum Schuljahresbeginn keinen gültigen Fahrausweis besitzt, muss jede Busfahrt bezahlen



OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Bis die Schule wieder beginnt (2. September), bleibt zwar noch etwas Zeit, aber offiziell hat das neue Schuljahr 2024/2025 bereits am 1. August begonnen. Und mit diesem Datum hat der „alte“ Schülerfahrausweis keine Gültigkeit mehr. Wer den-

noch mit einem solchen Ticket aus dem letzten Schuljahr im öffentlichen Nahverkehr unterwegs sein sollte, riskiert eine Strafe. „Die allermeisten Schülerinnen und Schüler im Landkreis OPR, exakt sind das nach jetzigem Stand 7923, haben schon

ihren neuen und weiterhin kostenlosen Schülerfahrausweis bei uns beantragt und können diesen für beliebig viele Fahrten im ganzen Bundesgebiet nutzen. Es sind sogar mehr Anträge eingegangen als zum gleichen Zeitpunkt vor einem Jahr, aber es fehlen uns noch rund 1400 An-

träge“, erklärt Anke Somschor, Leiterin des Amtes für Bildung. Bei einer Bearbeitungszeit von bis zu vier Wochen kann das bedeuten, dass der neue Schülerfahrausweis zum Schulbeginn noch nicht genutzt werden kann und jede Einzelfahrt im öffentlichen Nahverkehr bezahlt

Schüler des Schinkelgymnasiums an der Bushaltestelle an der Fehrbelliner Straße in Neuruppin.
Foto: Henry Mundt

werden muss. Julia Laurinat, im Amt für Bildung unter anderem auch zuständig für den Bereich der Schülerbeförderung: „Es lohnt sich in jedem Fall, den Schülerfahrausweis immer schnell zu beantragen. Denn das kostenlose Ticket ist gleichzeitig ein Deutschlandticket und ist auch außerhalb der Schulzeiten, wie jetzt in den Ferien, bundesweit im öffentlichen Personennahverkehr nutzbar. Voraussetzung ist aber ein eingereichter Antrag für das Schuljahr 2024/2025 und die entsprechende Bewilligung.“

Anträge für den neuen Schülerfahrausweis 2024/2025 können im Internet heruntergeladen werden. Die vollständig ausgefüllten Anträge sind vorzugsweise per E-Mail an schuelerbefoerderung@opr.de zu senden oder in Papierform beim Amt für Bildung, Bereich Schülerbeförderung, in der Virchowstraße 14-16 in Neuruppin einzureichen. Wichtiger Hinweis: Schüler, die bereits über eine Chipkarte/Fahrausweis verfügen, müssen dennoch jedes Schuljahr einen neuen Antrag stellen. Nach der Bewilligung wird die vorhandene Chipkarte/Fahrausweis elektronisch verlängert. WS

Alpha-Kurse in der Katholischen Pfarrei „Heilig Kreuz“ Wittstock, Meyenburg, Pritzwalk.



...oder gibt es noch mehr im Leben?
Jeder Mensch hat Fragen und sollte die Möglichkeit bekommen, diese Fragen zu stellen, die Meinung zu sagen und Glauben zu entdecken.

Was ist der Alpha-Kurs?
Verschiedene Treffen für Menschen, die den christlichen Glauben praktisch nicht oder nur oberflächlich kennen, diesen aber in entspannter Atmosphäre entdecken oder wieder neu ergründen wollen. Der Alpha-Kurs richtet sich an alle, die sich mit den großen Fragen des Lebens beschäftigen möchten.

Wann und Wo?
Der Kurs dauert 9-12 Wochen und beginnt am 02.09.2024 in Pritzwalk und am 05.09.2024 in Wittstock jeweils um 19 Uhr im Pfarrsaal der Katholischen Kirche. Man trifft sich einmal wöchentlich am Abend für ungefähr 2 1/4 Stunden.

Kosten?
Keine! Die Teilnahme am Alpha-Kurs ist komplett kostenlos.

So funktioniert Alpha
Ankommen: Essen und Zeit lässt Menschen ankommen. Daher beginnt jedes

Treffen mit einem gemeinsamen Essen oder Getränk. Die beste Art, um anzukommen, miteinander zu starten und sich gegenseitig kennenzulernen. **Impuls:** Die Impulse sind so gestaltet, dass sich daraus ein spannendes Gespräch entwickeln kann und wird als Videoclip abgespielt. Es geht um die großen Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens. **Gesprächszeit:** Hier ist der Ort, um deine Gedanken und Fragen zum Thema in einer kleinen Gruppe zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Es gibt nichts, was du nicht sagen oder fragen darfst.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei:
Katholische Pfarrei „Heilig Kreuz“ (Pritzwalk, Meyenburg, Wittstock)
Reepengang 10 · 16928 Pritzwalk / Ringstraße 2 · 16909 Wittstock
E-mail: hikreuz.prignitz@t-online.de
Tel. 0 33 95 / 30 22 16

Junggeflügel- u. Futtermittelverkauf am Mittwoch, dem 28.8.

Legereife Jungghennen (br. schw., wß) 12.50 € Blausperb., Königsberg., Sussex, Grünleger, Marans, Hähne, Pekingtonen, Mulardan und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.
Nächste Tour: Mittwoch 11.9.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufszentrum
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatzke	Kirche
9.00 Liebenhagen	Kirche	13.05 Maulbeerw.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulferdsdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemiernag	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmannsh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447



In Neuruppin wird das Edeka-Center umgebaut. Fotos: Henry Mundt



Projektleiterin Anja Fischer begleitet den Umbau des Edeka-Centers in Neuruppin.

Alles neu bis November

Seit März baut Edeka in Neuruppin seinen größten Markt in der Region komplett um

NEURUPPIN. Vor drei Jahren hat Edeka den ehemaligen Real-Markt in Neuruppin übernommen. Seit März wird er aufwendig umgebaut – immer im laufenden Betrieb. Bis zur geplanten Wiedereröffnung im November ist noch einiges zu tun. Die erste gute Nachricht für alle Kunden: Der Umbau des Edeka-Marktes am Neuruppiner Babimost-Ring kommt gut voran. Nach fünf Monaten Bauzeit ist schon deutlich zu erkennen, wohin es einmal gehen soll. Die zweite gute Nachricht: Inzwischen sind die Bauarbeiten so weit, dass viele Produkte dort stehen bleiben, wo sie jetzt stehen. Kundinnen und Kunden müssen sich nicht mehr jeden Tag fragen, wo sie denn heute

Käse, Ketchup oder Kandis finden. Noch ist aber längst nicht alles geschafft. **GRÖßTER EINZELHÄNDLER FÜR LEBENSMITTEL IN DEUTSCHLAND** Seit März ist Edeka dabei, den ehemaligen Real-Markt am Babimost-Ring komplett umzukrempeln. „Hier entsteht ein hochmoderner Markt, in dem sich die Kunden wohlfühlen sollen“, verspricht Anja Fischer. Sie ist die Projektleiterin für das „E-Center“, wie Edeka diese Art großer Geschäfte nennt. Mit einem Umsatz von mehr als 70 Milliarden Euro im Jahr 2023 ist die Edeka-Gruppe vor Rewe und Lidl der Marktführer

im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Das Geschäft machen dabei vor allem die rund 3500 selbstständigen Unternehmer, die sich in der „Einkaufsgemeinschaft deutscher Kaufleute“ (Edeka) zusammengeschlossen haben. Zu den vielen kleinen und mittleren Märkten kommen etwa 1000 vor allem große und sehr große Geschäfte, die die acht Edeka-Zentralen, die es deutschlandweit gibt, unter eigener Regie betreiben. Das Neuruppiner E-Center ist einer davon. Edeka hat den ehemaligen Real-Markt 2021 übernommen und zunächst nur rudimentär umgebaut. „Wir haben uns an-

geföhlt fast täglich neu sortiert. Viele Kunden hätten das aber auch als spannende Herausforderung gesehen. **UMBAU IN NEURUPPIN SCHRECKT KUNDEN WENIGER ALS ERWARTET** Üblicherweise bedeuten Umbauten im laufenden Betrieb mit all ihren Unannehmlichkeiten einen Verlust an Kunden. „Hier ist das aber ganz anders“, sagt Anja Fischer. „Wir haben sogar Kundenzuwächse.“ Für die Fachfrau ein deutliches Zeichen, dass die Neuruppiner gespannt sind, was Edeka wirklich aus dem alten Real-Markt macht. Vor allem etwas ganz anderes. Noch sind längst nicht alle Arbeiten erledigt. Aber schon jetzt wirkt der Markt viel größer als vorher. Dunkle Farben und viel Holz schaffen fast so etwas wie Gemütlichkeit. Über den Regalen an den Wänden sind erste Zitate von Theodor Fontane zu lesen. Überall im Markt sollen noch große Fotos aus Neuruppin hinzukommen. Die Süßwarenabteilung wird von imitierten Backsteinwänden eingefasst, die an die Stadt-

mauer von Neuruppin erinnern. Edeka will regionale Verbundenheit zeigen.

VIELES IST SCHON GESCHAFFT IM NEURUPPINER EDEKA-CENTER

Das Konzept für das Neuruppiner E-Center enthält typische Elemente, die Edeka in all seinen Läden umsetzen. Etwa den Obst- und Gemüsebereich gleich hinter dem Eingang. Von der Stange kommt der Umbauplan aber keinesfalls.

Etwas zwei Drittel der Arbeiten sind inzwischen geschafft. Alle Lebensmittel stehen dort, wo sie auch künftig stehen werden. Der große Bio-Bereich kurz hinter dem Eingang soll in dieser Woche eingerichtet und dann eröffnet werden.

Hinter Planen versteckt arbeiten mehrere Firmen an der neuen Fleisch-, Wurst- und Käsebedientheke. Noch sieht dort alles nach großer Baustelle aus. In einer Woche soll die 23 Meter lange Theke aber fertig sein und eröffnet werden.

BEGEHBARER KÜHLSCHRANK AUS GLAS

Während die Firmen dort noch die Geräte anschließen müssen, läuft die gläserne Kühlzelle im Getränkebereich bereits. Wie in einem begehbaren Kühlschrank können Kunden dort künftig gekühlte Getränke finden: Limonaden oder Bier in Kisten oder kleinen Fässern für daheim.

Mit knapp 4700 Quadratmetern Verkaufsfläche und etwa 40 000 Artikeln in den Regalen ist das E-Center in Neuruppin die größte Filiale von Edeka im ganzen Nordwesten Brandenburgs, sagt Anja Fischer.

An die Größe vom Kaufland im Reiz kommt Edeka trotzdem

nicht ganz heran: Dort besteht die Verkaufsfläche laut dem städtischen Einzelhandelskonzept aus rund 5800 Quadratmetern. Die Konzepte der beiden Anbieter unterscheiden sich allerdings klar.

NICHT NUR DER MARKT WIRD UMGEBAUT

Rund drei Monate sollen die Umbauarbeiten im ehemaligen Real-Markt noch dauern, sagt Anja Fischer: „Wir planen für Mitte November die Wiedereröffnung.“

Dann soll nicht nur der eigentliche Markt fertig sein, sondern auch die sogenannte Mall – der Bereich mit kleineren Geschäften davor.

Der Vodafone-Shop wird schon demnächst im Haus ein paar Meter weiter ziehen, auch die Geldautomaten der Sparkasse werden ein paar Meter verschoben. So entsteht Platz für einen neuen Blumenladen, den Edeka selbst betreiben will. Der frühere Fleischerestandort gleich am Eingang wird zu einem Edeka-Bistro mit Imbissangebot und Sitzmöglichkeiten umgebaut.

VIEL KONKURRENZ FÜR EDEKA IN NEURUPPIN

Das E-Center am Babimost-Ring ist einer der größten Märkte in Neuruppin, aber nicht ohne Konkurrenz. In der Trenckmannstraße gibt es einen weiteren, kleineren Edeka-Markt, in der Bilderbogenpassage einen NP-Markt, der auch zur Edeka-Gruppe gehört.

Rewe betreibt einen Markt am Bütower Weg nahe McDonalds, Kaufland den großen Markt im Reiz. Lidl hat zwei Märkte in Neuruppin und Alt Ruppin, Aldi betreibt drei, zwei gehören zu Penny, zwei Märkte firmieren als Netto. Zusammen sind das 13 Supermärkte und Discounter. *Reyk Grunow*

Gesunder Schlaf

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen



Wenn ständiges Müssen den Schlaf stört

Dieses Arzneimittel kann helfen

Häufiger Harndrang, der Urin kommt nur noch tröpfchenweise oder die Blase fühlt sich nicht entleert an? Schuld daran ist oft die Prostata. Dieses sogenannte „Männerorgan“ kann mit zunehmendem Alter wachsen und dadurch die Harnröhre blockieren. Experten haben ein Arzneimittel namens Prostacalman entwickelt, das gleich drei Wirkstoffe in sich vereint: Serenoa repens, Pareira brava und Populus tremuloides. Diese Arzneistoffe sind dafür bekannt, u. a. den nächtlichen Harndrang zu reduzieren, den Urinfluss zu verstärken und den Restharn in der Blase zu verringern. Genial: Prostacalman beeinträchtigt nicht die Sexualfunktion. Das Arzneimittel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.



Für Ihre Apotheke: **Prostacalman** (PZN 13588549) www.prostacalman.de



Schlafstörungen?

Das hilft wirklich

Schlafstörungen haben sich hierzulande zu einer Volkskrankheit entwickelt. Und so steigt die Auswahl an Schlafmitteln stetig. Doch seit über 65 Jahren ist Baldriparan – Stark für die Nacht für viele das Mittel der Wahl. Schließlich beschleunigt das pflanzliche Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern unterstützt auch das Durchschlafen¹ – und das ohne Gewöhnungseffekt.

Mehr als die Hälfte der Deutschen hat aktuell Probleme beim Einschlafen. Sogar zwei Drittel leiden unter Durchschlafproblemen.

Viele Schlafmittel versprechen Hilfe. Doch die Wahl des richtigen Präparates ist entscheidend, um nervös bedingte Schlafstörungen langfristig in den Griff zu bekommen. Das Schlafmittel Baldriparan – Stark für die Nacht hat sich seit Generationen bewährt. Bis heute vertrauen zahlreiche Betroffene auf das pflanzliche Schlafmittel Nr. 1* aus der Apotheke – und das aus gutem Grund!

Bewiesene Wirksamkeit Seit über 65 Jahren empfehlen Experten das pflanzliche Arzneimittel Baldriparan – Stark für die Nacht. Denn die Wirksamkeit des

Baldrians ist wissenschaftlich in Studien belegt.² Entscheidend dabei ist die Dosierung. Nur Schlafmittel, die ausreichend Baldrianwurzelextrakt enthalten, können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Baldriparan enthält extra hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt. Das Besondere: Es beschleunigt nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen.¹

Entspannt durch die Nacht, erholt in den Tag Denn nur wer gut durchschläft, hat eine erholsame Nacht. Essenziell dafür ist ein ausreichend langer

Tiefschlaf. Chemisch-synthetische Schlafmittel reduzieren jedoch meist den Tiefschlaf. Anders Baldriparan: Es verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase und fördert so das Durchschlafen.¹ Somit verursacht es keine Müdigkeit am nächsten Morgen und ermöglicht einen erholten Start in den Tag.

Besser schlafen ohne Gewöhnungseffekt Doch nach vielen schlaflosen Nächten ist es mit einer erholsamen Nacht nicht getan. Deshalb ist kontinuierliche Hilfe gefragt. Aber

unser Körper gewöhnt sich häufig an viele Präparate und deren Wirkung lässt nach. Bei Baldriparan besteht dieses Risiko nicht.

Für Ihre Apotheke: **Baldriparan – Stark für die Nacht** (PZN 00499175)



www.baldriparan.de

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • ²Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomnias: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84. Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2024 • Abbildungen Betroffener nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • ²Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmASGP GmbH, 82166 Gräfelfing

TRAUERANZEIGEN

*Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.
Du wolltest gern noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied, von unserer lieben
Mutti, Schwiegermutter, lieben Oma und Schwägerin,

Hertha Hinze
geb. Jagode
* 2. Oktober 1937 † 14. August 2024

Wir werden Dich vermissen
**Angela und Dieter mit Gregor
Andrea und Kai**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 6. September 2024, um 11.00 Uhr in der
Dorfkirche in Königsberg statt.

HERZLICHEN DANK

Gisela Asmus
* 30. März 1934 † 27. Juli 2024

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die in den Stunden des Abschieds mit uns fühlten.

Danke auch für die vielen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für Blumenzuwendungen.

Besonderer Dank gilt dem Team des Haus Fontane, KMG Klinikum Wittstock Station II, dem Redner Herrn Axel Weiler und dem Bestattungshaus Brüsehafer für die hilfreiche Unterstützung.

In stiller Erinnerung
**Jörg und Cindy Kardolsky
Regina Asmus**
Wittstock, im August 2024

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Nachruf

Am Donnerstag, 1. August 2024 starb unsere ehemalige Mitarbeiterin und Kollegin

Elke Barthel
im Alter von 74 Jahren.

Elke Barthel war bis 2019 über insgesamt mehr als 30 Jahre für unser Unternehmen tätig.

Wir haben Elke in dieser Zeit als interessierte, pflichtbewusste und hilfsbereite Mitarbeiterin sehr geschätzt.

Wir werden sie stets in dankbarer Erinnerung behalten.

**MOORGUT KARTZFEHN
Gesellschafter, Geschäftsführung
Betriebsrat und Mitarbeiter**

*„Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf.
Nur du bist fortgegangen.
Du bist nun frei und unsere Tränen
wünschen dir Glück.“*
J. W. Goethe

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer lieben Mutti und Oma

Sigrid Rieck
geb. Beutel
* 24. März 1955 † 13. August 2024

In Liebe und Dankbarkeit
**dein Ehemann Bernd
deine Kinder
Dana mit Christoph
Christina mit Daniel
deine geliebten Enkelkinder
Julia, Jörn und Rieke**

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden
im engsten Familien- und Freundeskreis statt.
Wittstock/Dosse, im August 2024

Danke

Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Jahre.

Ralf Cladow

Ein Dankeschön an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt meinem Schwager Bernd, Franzi und Martin für die hilfreiche Unterstützung in der schweren Zeit, der Bundespolizei, dem Bestattungshaus Günter Geyer für die einfühlsame Begleitung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier, dem Blumenladen „Flowers & Design“, dem Hotel „Röbler Thor“ sowie Frau Knaak für die liebevollen und tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

Im Namen der Hinterbliebenen
Petra Cladow
Wittstock/Dosse, im August 2024

*Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geliebten und herzenguten

Hubert Albers
* 7.10.1930 † 16.8.2024

Du fehlst uns
**deine Nortrud
deine Solveig und Heiko
deine Mädchen
Rebecca und Annabell mit Familien
sowie alle, die dich gern hatten**

Friesack, im August 2024

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

TROST SPENDEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!
Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

*Einen geliebten Menschen zu verlieren,
verändert uns. Nicht nur für ein paar Stunden,
Tage, Wochen oder Monate.
Nicht nur für ein Jahr.
Einen geliebten Menschen zu verlieren,
verändert uns ein Leben lang.
Du fehlst!
Wir lassen dich in Liebe gehen und
begleiten dich mit all unseren Gedanken.*

Horst Behla
* 22.12.1924 † 6.8.2024

In stiller Trauer
**deine Kinder, Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich lieb hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 7. September 2024, um 11 Uhr in der Friedhofshalle in Gantikow statt.

Was sie geben konnte, hat sie gegeben und das war unendlich viel.

Trauernd, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer herzenguten Mutti, Oma und Schwiegermutter

Margitta Luckfiel
* 17. März 1957 † 12. August 2024

Wir werden Dich sehr vermissen!

In Liebe und Dankbarkeit
**Dein Detlef
Deine Kinder Nancy und Enrico mit ihren Familien
Deine Zwillingsschwester Christel mit Familie
Dein Bruder Karl-Heinz mit Familie
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 29. August 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

*Erinnert euch an mich, aber nicht an dunklen Tagen,
erinnert euch an mich in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch alles konnte.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Gisela Schmidt
geb. Schendel
* 17.06.1942 † 07.08.2024

In stiller Trauer:
**Kerstin
Jörn
Horst
Christa
Burkhardt
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 27. August 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt.
Was bleibt ist Deine Liebe
und Deine Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller,
die von Dir erzählen.

Wolfgang Paech

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke der Diakonie-Sozialstation Neustadt (Dosse), der Hausarztpraxis Fabian Reimer, der Rednerin Frau Richter, der Gärtnerei Wunderlich, Olaf's Werkstatt und den Bestattungen Raue.

Im Namen der Familie
Marianne Paech
Neustadt (Dosse), im August 2024

*Es ist schwer, ein lieben Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.*

Herzlichen Dank
für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutter

Anna Zeglin

Ein besonderer Dank gilt den Pflegediensten der Volkssolidarität und der Humaniter, dem Praxisteam Knieknecht-Kannenberg, dem Waldschlösschen und Herrn Pfarrer Rohde für die tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder
Kyritz, im August 2024

*Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre
Spuren in unseren Herzen.*

DANKSAGUNG

Es war in unserem tiefen Schmerz ein großer Trost zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen

Klaus-Dieter Lemke
entgegengebracht wurde. Bedanken möchten wir uns für die liebevollen Briefe, Blumen- und Geldzuwendungen.

Besonderer Dank gilt Herrn Frank Bergenthal für seine einfühlsamen Worte, sowie dem Bestattungshaus Brüsehafer für die hilfreiche, einfühlsame und kompetente Begleitung.

Im Namen der Angehörigen
Die Familie
Wittstock, im August 2024

*Du mochtest basteln, backen, lachen, stricken und nähen,
nun wird uns das alles so sehr fehlen.
Du warst für alle da und sagtest immer ja.
Wie werden dich sehr vermissen,
denn du wurdest plötzlich aus dem Leben gerissen.
Ein großes Loch ist nun in unserem Herzen
und unserer Mitte.*

Sylvia Schmidt geb. Born
* 14.12.1966 † 08.08.2024

Du wirst uns so sehr fehlen!
**Dein Adrian
Deine Stephanie
Dein Thomas, Dana und Svea
Deine Gabi und Steven
Deine Susanne, André, Mia und Jasmin**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 7. September 2024, um 11.00 Uhr auf dem Köritzer Friedhof in Neustadt (Dosse) statt.

Vorsicht vor teuren Überraschungen

Smartphone-Nutzung im Ausland: Verbraucherzentrale beantwortet die wichtigsten Fragen zu internationalem Roaming



Foto: Adobe Stock/Vadym Drobot



sein, dass das Smartphone sich automatisch in das fremde Netz außerhalb der EU einwählt. Kosten können dann im Ausland nicht nur entstehen, wenn eine Person telefoniert oder surft, sondern auch durch die automatische Aktualisierung von Apps oder das Empfangen von E-Mails, soweit die Datennutzung nicht unterbunden ist.

Wie hoch sind die Kosten, die in Grenznähe oder im Nicht-EU-Ausland entstehen können?

Scherer: Die Kosten, die außerhalb der EU anfallen, lassen sich nicht einheitlich vorhersehen und können sehr hoch ausfallen. Immerhin für mobiles Internet gibt es grundsätzlich eine weltweite Kostenbremse von 59,50 Euro.

Was raten Sie, um hohe Kosten zu vermeiden?

Scherer: Wer in die Nähe von Nicht-EU-Ländern reist, sollte die automatische Netzwahl ausschalten und sicherstellen, dass sein Smartphone tatsächlich in das Netz des entsprechenden EU-Landes eingewählt ist. Wer in Länder außerhalb der EU reist, sollte sich über passende Tarife informieren. Viele Betreiber bie-

ten Flatrates auch für eine kurze Zeitspanne von zum Beispiel einer Woche an. Alternativ können sich Reisende auch eine ausländische SIM-Karte im Urlaubsland anschaffen. Sie können zudem Kosten sparen, wenn sie zum Telefonieren und Texten Messenger-Apps über kostenfreie WLAN-Netze, etwa im Hotel, Café oder Restaurant, nutzen. Ist man nur kurz in einem Land außerhalb der EU – zum Beispiel auf der Durchreise – empfiehlt es sich, den Flugmodus zu aktivieren.

Wer nach Island, Norwegen oder Liechtenstein reist, hat übrigens Glück: In diesen Ländern gelten dieselben Konditionen wie in den 27 Mitgliedsstaaten der EU. Auch in Großbritannien wenden einige Anbieter weiterhin die günstigen EU-Regelungen an. Das sollte man aber vor der Reise nochmals sicherstellen.

Was gilt es bei der Internetnutzung übers Smartphone auf Schiffen und an Bord von Flugzeugen zu beachten?

Scherer: Bei der Reise mit Schiffen und Flugzeugen besteht die Möglichkeit, dass das Smartphone sich automatisch

über das an Bord befindliche sehr teure Mobilfunknetz einbucht, das über Satelliten verbunden ist.

Das kann immer dann vorkommen, wenn sich das Gerät nicht im Flugmodus befindet. Manche Reedereien oder Airlines bieten eine Datenverbindung über ein WLAN-Netz an. Leistung und Preis sollte man sich im Vorfeld genau anschauen; auch empfiehlt es sich in diesem Fall, die mobilen Daten auszuschalten. Sonst kann es vorkommen, dass das Smartphone sich bei schwachem WLAN-Signal automatisch das satellitengestützte Mobilfunknetz als Alternative aussucht. Mittlerweile gelten zwar auch hier bestimmte Sicherheitsmaßnahmen und eine Kostenbremse, vorsichtig sollte man aber dennoch bleiben. Mein Tipp hierzu: Wer das Smartphone im Flieger oder auf dem Schiff in den Flugmodus versetzt, umgeht jede Kostenfalle und genießt zudem eine digitale Auszeit. **WS**

Für individuelle Fragen können alle Verbraucher die Beratung der Verbraucherzentrale Brandenburg vor Ort oder telefonisch in Anspruch nehmen. Terminvereinbarung erforderlich unter 0331/98229995 (Mo bis Fr, 9 bis 18 Uhr) oder online unter www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/terminbuchung

BRANDENBURG. Das Telefonieren und das Surfen kosten im europäischen Ausland grundsätzlich nicht mehr als zu Hause. Im Urlaub außerhalb der Europäischen Union, in Grenznähe dorthin sowie in Flugzeugen und auf Schiffen lauert dagegen die Gefahr höherer Kosten. Michèle

Scherer von der Verbraucherzentrale Brandenburg (VZB) erklärt, was Reisende beachten sollten und wie Extra-Kosten sogar dann entstehen können, wenn Verbraucher weder telefonieren noch Nachrichten verschicken.

Bei Reisen innerhalb der Europäischen Union müssen

Verbraucher nicht viel beachten – oder doch?

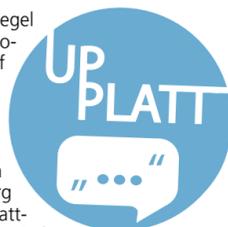
Michèle Scherer: Tatsächlich gilt für Telefonate, Surfen im Internet und das Versenden von SMS innerhalb der Europäischen Union „Roam like at home“. Wer also innerhalb der EU verreist, kann sein Smartphone

grundsätzlich zu den gleichen Konditionen wie zu Hause nutzen.

Besondere Vorsicht ist aber geboten, wenn Reisen in Nicht-EU-Länder oder auch nur in Grenznähe dorthin führen, zum Beispiel in die Nähe der Schweiz oder der Türkei. Dann kann es

Arfensupp bi Karstadt

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



de Utverkoop stickt ehr in Sinn. Vör den Bedriev ist se nich bang, se söcht un wöhlt dor stünnenlang.

Bi Karstadt will se denn wat eeten, ehr knurrt de Mogen all so'n beten. Se drängelt sick no'n Tresen hin, köfft Arfensupp mit Bockwust in.

Mit ehr Supp recht hit un frisch, sett Oma sick an nächsten Disch.

Mit Bockwust is dat nu ja so: dor hört ok Mostrich noch dor to!

Am Tresen steiht de Mostrichpott, Oma holt sich gau nen Dutt, un as se trüchkümmt, gor nich lang, is eener bi ehr Supp togang.

Een Farbigen, wer weet woher, löppelt Omas Teller leer.

Ganz genüsslich un in Roh, un Oma kiekt em sinnig to. Denn se meent as Daam vun Welt, de arme Kerl hett wiss keen Geld. Un groten Hunger all siet Dogen, man - ok ehr knurrt bös de Mogen.

Se geiht an Disch noch neeger ran, un pliert den Teller ümmer an. Un schwupp-di-wupp mit flinke Hand, treckt se de Bockwust sick an Land.

Den Mostrich hett se ganz vergeten, blots een, twee, dree de Wust upeeten. Denn schult se röber no denn Mann un lacht em nett un fründlich an.

Ok he lacht Oma fründlich to un löpelt wieder ganz in Roh. Und as de Teller blitzblank leer, holt he von Tresen twee Glas Beer.

Een drinkt he, un dat wat öber, schüft he lies no Oma röber.

Oma strahlt un is ganz baff de Anner grient un seilt sick af. Oma denkt noch düd un dat un föhlt sick gar nicht richtig satt. Noch een Supp will se sick holen un söcht dat Lüttgeld tun betalen.

Du leeve Tied, de Schreck is groot, nu sitt Oma bös in Not. Se stuckert wütig in ehr Hoer, ehr Handtasch is mit'n mol nicht door.

Se kiekt sick um un dreiht sick rasch, un süht an Nebendisch ehr Tasch. Ehr Arfensupp un dat is wohr, mit Bockwust in, steiht ok noch dor.

Un wat lehrt uns de Geschicht? Dat, wat man glövt, dat stimmt oft nich. Man mutt ok anner Minschen traun un jüm nicht glieks de Bockwust klaun.

Upsammelt vun Annkatrin Detlef

Überraschung für Schulanfänger

KYRITZ. Bald sind die Ferien vorbei und für viele Kinder beginnt mit Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. Das Team der Stadtbibliothek Kyritz möchte den Abc-Schützen eine kleine Freude bereiten und hat allen Schulanfängern, die bis Freitag, dem 6. September in die Bibliothek kommen, eine kleine Über-

raschungstüte gepackt (solange der Vorrat reicht). Was der Inhalt ist, wird natürlich nicht verraten.

Der Bibliotheksausweis ist für Kinder kostenfrei und sollte daher in keinem Schulanfänger fehlen. Wer etwas ausleihen möchte, muss nur mit einem Elternteil in die Bibliothek kommen und die Anmeldung ausfüllen. **WS**

Treffen Ehemaliger in Dessow

DESSOW. Vor 15 Jahren schloss im Juli 2009 die Brauerei Dessow endgültig. Nun wollen sich ehemalige Mitarbeiter in der „Alten Brauerei Dessow“ zu einem gemütlichen Nachmittag treffen. Ehemalige und Partner sind am

Samstag, dem 14. September, ab 14 Uhr herzlich eingeladen. **WS**

Anmeldung bis 31. August bei R. Rudolph unter Tel. 0151/74240164 oder bei M. Peters unter Tel. 0162/8228067.

TRAUERANZEIGEN

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines. Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines. Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben. Drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.

HELFRIED BIERNOTH
* 07.07.1945 † 15.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Frau Christel
Deine Tochter Sandra und Rainer
Deine Enkelin Carolin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 30. August 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Sieversdorf statt.

BESTATTER

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus Brüsehäfer
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

24h Tag & Nacht erreichbar ☎ 03394/403 19 00

Beratungsbüro: Poststraße 3 · 16909 Wittstock/Dosse

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033971-32759

Astrologie
war ihre Leidenschaft.

Individuelle Trauerfeiern mit Aszendenz „SEHR PERSÖNLICH“.

RAUE BESTATTUNGEN
Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288

Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

BESTATTER

Ihr pietätvoller Partner im Trauerfall.

BESTATTUNGSHAUS GÜNTER GEYER
Inh. Monika Geyer

MITGLIED IN DER BESTATTUNGS-INNUNG VON BERLIN UND BRANDENBURG E.V.

Der letzte Weg in guten Händen.

Meyenburger Chaussee 12
16909 Wittstock / Dosse

Tel. 03394.444229
Mail. info@bestattung-geyer.eu

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

www.bestattung-wittstock.de

FÜR SELBSTZAHLER ODER ÜBER DIE PFLEGEKASSE!

Haushaltsglück

Ihre Helfer für die Friedhofs- und Grabpflege

033971-327979

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine

Pflegefachkraft (m/w/d)

für den ambulanten Pflegedienst.

Wir bieten Ihnen:

- Mobiles Arbeiten in einem angenehmen, kleinen Team
- eine tarifliche Bezahlung
- Für Ihre Familienplanung - kein Spätdienst von Mo. - Fr.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail oder per Post.

Ambulanter Pflegedienst Pflege-Dreieck PFD
16909 Wittstock/Dosse
Königstraße 11
Telefon: 03394/4199935
E-Mail: pflege.dreieck@gmail.com

Pflege-Dreieck PFD
Sonne im Herzen

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Dich für unser großartiges Team in Pritzwalk

als Gesellin/en oder Meister/in der Hörakustik (m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit



Perleberger Str. 2 16928 Pritzwalk

Bewerbungen gern an pritzwalk@hoergeraete-stohr.de



WIR SUCHEN DICH ALS MITARBEITER*IN (m/w/d) IM BEREICH EINKAUF UND ALS LKW-FAHRER

Besuche uns auch online www.rollladen-growe.de

B.Growe GmbH · 16909 Wittstock · Prignitzer Str. 18 · Tel. 03394/4797-0

Wir suchen ab sofort in Teilzeit Reinigungskräfte (m/w/d)



Zuverlässigkeit, Flexibilität, Selbstständigkeit erwünscht Überdurchschnittliche Bezahlung, Möglichkeit auf Vollzeitstellung / Mehr Verantwortung

Familien suite im Wald am See, Bork Borker Str. 22, 16866 Bork Telefon: 01724277608

Suche Personal für Hotelzimmer im Raum Wittenberge auf Minijob-Basis. Arbeitszeit nach Vereinbarung. ☎ 0176/42950769

Suche Haushalts-/Bürohilfe, PC-Kenntnisse vorteilhaft, gute Bezahlung. ☎ (0 152) 09 555 565 Kyritz, Whg. mögl.

VERSCHIEDENES

Drehkalender aus der DDR gesucht. 0151/50130099

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Billige Baustoffe aus Polen Holz+PVC-Fenster Haustüren Holztreppen ab 1489€ Dachfenster Schornstein Garagentore OSB-Spanplatten Isolierwolle Styropor Stahl-treppen Fensterrolläden 0048691712251

IMMOBILIENVERKAUF

GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Verkaufe Garage mit Stromanschluss in Karstädt. ☎ 0151/28929409

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN zum Kauf, bieten guten Preis. ☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

HÄUSER

IMMOBILIEN W. WITTSTOCK

Von der Elbe bis zur Ostsee

Suche gr. EFH

Jg. Fam. sucht ländl. EFH / Bauernhaus in Pritzwalk u. 30 km Umg. Grdst. ab 1000 m² m. NG Wfl. ab 100 m² ruh. Lage; Tierhaltung mögl.

16928 Pritzwalk | Marktplatz 2 Tel. 03395 - 800 899 IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Verm. schöne Whg., Kyritz, ruh. Lage, 70m², 2,5 Zi., Kü. + Bad möbl., Wa. + Du., Terr., Garten, Teich, ca. 7€/m², ca. 3 km b. z. See. Su. Mieter/in bis 65 J., Katzen- u. Gartenfreund, Computerkennt., keine Hunde, NR. Benötigte Hilfe im Haushalt (Büro) gute Bezahlung. Bin männl., 67 J. ☎ (0 152) 09 555 565

Vermiete 2 ZW, Kyritz, 40m² m. möbl. Kü., WZ, SZ, Bad, an alleinstehende NR-Pers., keine Hunde, Garten vorh., 01520955565

Meine MAZ. Mein Sommer!

Vier Wochen – vier Angebote! Die MAZ Digital-Weeks vom 29.07. – 25.08.24

Bis zu 50% sparen!



Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



MAZ-online.de/digitalweek

Märkische Allgemeine MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

NEUER JOB? ...UNSER STELLENMARKT!



0331 / 28 40 404

MAZ. Jetzt auch bei WhatsApp!



QR-Code scannen oder MAZ-online.de/whatsapp

Holland - Belgien

Nijmegen – Antwerpen – Brügge – Rotterdam – Amsterdam



Begrüßen Sie das Jahr 2025 an Bord der MS „Dutch Grace“!

Inklusive Busanreise und Busabreise zum/vom Schiff

Lassen Sie sich zum Jahreswechsel auf eine Kreuzfahrt der besonderen Art durch die Niederlande und Belgien entführen! In Belgien lernen Sie Brügge und Antwerpen kennen. Der Besuch von Rotterdam, Nijmegen und Amsterdam runden die Ausflugstage ab. Ein absoluter Höhepunkt dieser Reise ist das große und einzigartige Silvesterfeuerwerk an der Erasmusbrücke in Rotterdam!

Inklusive Anreise zum Schiff nach Nijmegen und Rückreise vom Schiff ab Amsterdam im modernen Reisebus / Kreuzfahrt Nijmegen – Antwerpen – Rotterdam – Amsterdam / 6 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Dutch Grace“

Eingeschlossene Highlights Silvesterfeier an Bord mit 1 Glas Sekt und Oliebollen um Mitternacht sowie Musik & Tanz / Kapitänsdinner (5-Gang-Menü) / Begrüßungscocktail / Abschiedscocktail u.v.m.

Preise pro Person in Euro Doppelkabine: ab 1.459,-* Reiseternin (7 Tage) 27.12.2024 – 02.01.2025

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar! * inkl. Frühbucherrabatt von 150 € p. P. – limitiertes Kontingent

Wunschleistungen pro Person in Euro - 5 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 189,- Viele Kabinenkategorien buchbar!

Kommen Sie mit uns an Bord der MS „Johannes Brahms“ und lernen Sie interessante Städte wie Hamburg, Lüneburg, Wolfsburg, Magdeburg und Potsdam näher kennen! Lassen Sie sich von den schönen Landschaften entlang verschiedener Kanäle, wie z. B. des beeindruckenden Nord-Ostsee-Kanals verzaubern!

Inklusive Busanreise zum Schiff nach Kiel und Busrückreise vom Schiff ab Berlin / Busbegleitung parallel zur Kreuzfahrt / Kreuzfahrt Kiel – Hamburg – Uelzen – Braunschweig – Wolfsburg – Burg b. Magdeburg – Brandenburg – Potsdam – Berlin / 7 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Johannes Brahms“ in einer Außenkabine je nach gebuchter Kategorie

Eingeschlossene Highlights 5-Gang-Kapitänsdinner / tägl. Live-Musik / Kofferservice / deutschspr. Reiseleitung an Bord u.v.m. Wunschleistung pro Person in Euro - 5 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 199,- Viele Kabinenkategorien buchbar!

Preise pro Person in Euro Doppelkabine: ab 1.849,-* Reiseternin (8 Tage) 21.06.2025 – 28.06.2025

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!



Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung: ☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr) maz.pti.de



Kieler Woche - Berlin

Kiel – Nord-Ostsee-Kanal – Hamburg – Altes Land – Elbe-Seitenkanal – Lüneburg – Autostadt Wolfsburg – Mittellandkanal – Magdeburg – Elbe-Havel-Kanal – Brandenburg – Potsdam – Berlin

Unterwegs auf norddeutschen Kanälen



Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Märkische Allgemeine MAZ

Meine Auszeit. Meine Nachrichten. Mein neues iPad mit Pencil.

Freuen Sie sich auf das E-Paper inklusive MAZ+ und iPad.



**Wissen, was das Land
Brandenburg und die
Welt bewegt.**



Und so geht's: QR-Code scannen
oder online bestellen unter
abo.MAZ-online.de/geschenkt



Apple
Pencil
oder 100€
geschenkt

Märkische Allgemeine MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



MÖBEL / HAUSRAT

MARDER-Holzkastenfälle, Lebendfälle
auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

Sie sucht ihn

Kristin, Mitte 30, eine schlanke, attraktive, junge Frau vom Lande, ganz allein, ohne Kinder und Eltern, ist verzweifelt, glaubt, dass sie keinen lieben Partner findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Dabei ist sie hübsch, lieb, freundlich, zuverlässig und nicht ortsgelassen. Sie sucht nur einen ganz normalen, jungen Mann, der mit ihr gemeinsam durchs Leben gehen möchte. Bitte habe Mut und melde Dich noch heute! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 4011.

Ich heiße Nadja, bin 42 Jahre, eine sehr attraktive Erzieherin, ledig, bin leider etwas schüchtern bei der Partnersuche und möchte nicht mehr länger allein sein. Ich suche deshalb auf diesem Weg einen netten Mann, zwecks fester Freundschaft. Ich hatte schon eine Anzeige aufgegeben, auf die sich aber leider keiner gemeldet hat. Ich bin nicht ortsgelassen und würde gern, wenn Du es wünschst, zu Dir ziehen. Nur Mut! Du wirst es sicher nicht bereuen. Ich rufe bitte an über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 4251.

Margareta, 72 Jahre, Schneiderin, plötzlich ist alles so leer, wenn gebe ich meine Liebe weiter? Ich wünsche mir einen normalen Mann, der auch die Einsamkeit durchlebt. Lassen Sie uns finden und vielleicht beginnt doch noch eine wundervolle Zeit. Ich würde Sie gern mit meinem Auto besuchen, um mich vorzustellen. Rufen Sie bitte an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 7622.

Wo fehlt die liebevolle Frau im Haus? Hübsche Witwe Tanja, 53/158, in der Ukraine geboren, lebe aber schon viele Jahre in Deutschland und arbeite als Krankenschwester. Suche keine Freizeitbeziehung, sondern einen soliden Mann bis ca. 65 Jahre, gern auch vom Land, der mit mir leben möchte. Mag Garten, Haus, Hof und Handarbeiten. Habe ein eigenes Auto und würde gern zum Partner ziehen. Nur Mut, melden Sie sich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4723.

Lebhafte Frohnatur Katharina 67/162, verwitwet, gestylt und einfach bezaubernd, mobil und unabhängig, trotzdem sehr einsam. Sie hofft hier auf einen Mann, der noch lieben und träumen kann, nicht nur auf der Couch sitzt und Lust auf Abenteuer hat. Ruf bitte heute noch an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 7692.

Ich heiße Andrea, bin leider seit 2 Jahren verw., arbeite im Seniorenheim, stehe ganz allein da und suche einen lieben Mann (gern auch älter), dem ich alles sein möchte, was er sich wünscht. Bin Mitte 50, vielleicht etwas zu vollbusig, hübsch, fleißig, bescheiden, ehrlich und treu. Ich stelle keine hohen Ansprüche, Dein Aussehen ist mir nicht so wichtig, wenn Du es nur ehrlich meinst und gut zu mir bist. Bei Sympathie und Wunsch würde ich auch zu Dir ziehen. Ich warte sehnsüchtig auf einen baldigen Anruf von Dir. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 2729.

Ich, Edelgard, 69/165, bin verwitwet, eine ländliche Frau, gesellig, häuslich, handwerklich und im Haushalt gut drauf. Ich bin fröhlich, kann anpacken, bin natürlich, offen und sehr treu. Wo ist ein lieber Mann, gern auch älter, der mit mir zusammen sein mag, reden, lachen, vielleicht auch mehr. Bitte beenden Sie meine Einsamkeit und rufen Sie heute ganz schnell an! Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. S 2622.

Bettina, geleimte Krankenschwester, 59 Jahre, verwitwet, hat noch Träume. Sie hat eine gute Figur, blondes, schulterlanges Haar, eine hübsche Frau mit natürlichem, liebevollem Wesen. Sie sucht keine Versorgung, sondern Glück, Geborgenheit und Liebe mit einem treuen, zuverlässigen Partner. Rufen Sie an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 7162.

Sinnliche Witwe, 63/162, jung, gebil., hübsch, schöne Figur. Trotz meiner eig. Praxis für Physiotherapie bin ich eine normale Frau, unkompliziert, zärtlich, verschmüsst. Suche vielleicht Dich! Nur erntgemeinte Anrufe! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9041.

Suche einen lieben Mann bis 85 Jahre! Allgemeine Ärztin Christine, M 70, und fast am Verzweifeln – ich habe das Alleinsein einfach satt. Wer Einsamkeit kennt, wird mich verstehen. Ich habe keine Verwandten mehr und suche noch ein wenig Herzenswärme und Geborgenheit. Bei Symp. wäre ich auch bereit mein Haus zu verkaufen u. zu Ihnen zu ziehen. Ich fahre gern mit m. Auto und komme Sie gern besuchen. Bin eine sehr anhängliche und verschmüsst Frau, ehrlich, fleißig, hilfsbereit u. immer gern wieder für einen lieben Mann sorgen. Bin eine treue Seele, auf mich kann man sich wirklich verlassen, egal was passiert. Ich setze meine ganze Hoffnung in diese Anzeige. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 7503.

Hübsche, zierliche, blonde Witwe, Ende 70, war als Krankenschwester berufstätig, Hobbygärtnerin, mit warmen Augen, einem liebevollen Lächeln und vielen hausfrauähnlichen Vorzügen. Habe große Sehnsucht nach einem netten, älteren Mann, mit dem ich wieder glücklich werden will. Ich liebe die Natur, bin gesund, eine sichere Autofahrerin, unternehme gern mal einen kleinen Ausflug, bin aber keine Reisetante. Ich habe keine übertriebenen Ansprüche, ich suche einen einfachen, bodenständigen Mann, der es ehrlich meint, gut zu mir ist und der mich auch mal in den Arm nimmt. Rufen Sie an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 4056.

Liebevolle Ärztin, 79 Jahre, zierlich, schlanke Figur, verwitwet, hat schon fast alle Hoffnungen, noch einmal einen lieben Lebensgefährten bis 85 Jahre zu finden, aufgegeben, denn niemand ist da, der sie braucht. Dabei ist sie eine herzengute, nette, adrette, gemütvoll und zärtliche, leider sehr einsame Frau, die gut kochen kann, firm in Haushalt und Garten, naturverbunden und tierlieb ist. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in deine Arme schließen kannst. Gern würde sie sich mit ihrem neuen Auto bei Dir vorstellen. Welcher ehrliche, ältere Herr ist auch so allein und ruft ganz schnell an? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 3306.

Bildhübsche Fachärztin, 47 Jahre, braune lange Haare, schlanke, sportliche Figur, habe es schon einmal mit einer Anzeige versucht und kein Glück gehabt. Ich würde gern einen soliden Mann bis Anfang 60 kennenlernen, damit meine Einsamkeit ein Ende hat. Rufe bitte gleich heute noch an, Du wirst bestimmt nicht enttäuscht sein. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4263.

Bildhübsche Daniela, Mitte 40, mit zierlich schlanker Figur, liebevollem Lächeln, mit schulterlangem blondem Haar, suche nach dem Mann, den ich verwöhnen kann. Ich bin sehr zärtlich, liebevoll und auch eine gute Hausfee. Von Beruf arbeite ich als Krankenschwester im Gesundheitswesen, ohne Schichten und freue mich auf Dich. Bitte melde Dich gleich ganz schnell über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 1108444.



Er sucht Sie

Als 82-jähriger Witwer, Herbert, ehemaliger Hauptkommissar bei der Kripo, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt – das tauscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche liebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Freundschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3157.

TIERMARKT

Geflügel- und Futtermittelverkauf am DIENSTAG, der 27.08.24
Legereife Hennen vers. Rassen und Farben Achten Sie auch auf unsere Aushänge oder rufen Sie uns an, wir kommen 14-tägig! NÄCHSTER VERKAUF AM 10.09.2024

Dahlhausen Bush.	7:30	Wernikow Kirche	11:30
Blumenthal Kirche	7:35	Ackerfelde Auf Wunsch!	11:40
Horst auf Wunsch!	7:45	Tetschendorf Bush.	11:45
Rosenwinkel Bush.	7:50	Niemerlang Bush.	11:50
Grabow Konsum	8:05	Freyenstein Markt	12:00
Königsberg Container	8:15	Neu-Görs auf Wunsch!	12:10
Christdorf Kirche	8:25	Wulfersdorf Kirche	12:20
Herzprung Bush. + Tischlerei	8:35	Heinrichsdorf Bush.	12:30
Fretzdorf Bäcker	8:50	Eichenfelde Bush.	12:35
Rosow FFW	9:00	Rote Mühle Friedhof	12:40
Karstedtshof/Scharfenberg Bush.	9:15	Kl. Haßlow Friedhof	12:40
Wittstock Netto + Aldi	9:30	Randow auf Wunsch!	12:45
Papenbruch FFW	9:40	Berlinchen Bush.	12:50
Blandikow Konsum	9:50	Sewkow FFW auf Wunsch!	13:00
Liebethal Kirche	10:00	Zempow auf Wunsch!	13:05
Heiligengrabe FFW	10:10	Dranse Kirche	13:10
Am Dröbel Dorfaue	10:15	Schweinhilf Postkasten	13:15
Maulbeeralte Konsum	10:25	Groß Haßlow auf Wunsch!	13:20
Biesendorf Bush.	10:35	Babitz Bush.	13:25
Volkwig Bush.	10:40	Siebmanshorst auf Wunsch!	13:35
Zaatzke Kirche	10:50	Zootzen Bush.	13:45
Glenecke Bush.	11:00	Gadow ehem.Vst.	13:50
Jabel Kirche	11:10	Dossow Kirche	13:55
Biesen FFW	11:20	Goldbeck auf Wunsch!	14:00

Geflügelhof Gentz www.gerhardgentzgefuegelhof.com
Genthiner Str. 30 • 39307 Parchen • Tel.: 03 93 45 / 2 07 • 0171-9 94 35 55

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
03876/30 11 47 (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall,
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

Suche Geländewagen u. Transporter
Zustand u. Bj. egal, Tel. 0176/80658697

KFZ ANGEBOTE

**WOHNMOBILE /
-WAGEN**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Klaus, 69/178, Handwerksmeister, ich bin seit einem Jahr Witwer und das Alleinsein schlägt mir doch mehr aufs Gemüt, als ich je vermutet hätte. Es ist nicht so, dass ich keine Beschäftigung habe, so erledige ich meinen Haushalt selbst, handwerkliche lese gern, gehe spazieren, mache Ausflüge mit dem Boot und Fahrrad und fahre Auto. Ich würde aber auch gerne verreisen, ins Theater oder auch mal tanzen gehen, doch allein ist es doch sinnlos. Ich suche eine Frau für eine gute Freundschaft, dabei sollten wir alles langsam beginnen, vorerst ohne eine Wohngemeinschaft. Ob keine an m. Tür! Ich war letzten Monat allein verreist - nie wieder! Ich fühle mich meistens wie das ist nicht wichtig, Hauptsache ist ich verstehe uns oder wie man sagt: „die Chemie stimmt.“ Ich bin jünger aussehend, gepflegt und natürlich. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 1109211.

Dich halten, verwöhnen und immer für Dich da sein, zuverlässiger Handwerksmeister, 63/180, sucht nette Frau zw. 56-68 Jahren. Trau Dich, denn die Jahre vergehen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 5419.

Ich bin bei der Urlaubsplanung! Da stellt sich die Frage, ob Einzel- oder Doppelzimmer? Ich, Carsten, habe es satt immer EZ anzukreuzen. Welche Frau passenden Alters, bis max. 1,80 m, hat es auch satt, den Urlaub als Single zu verbringen und mit mir das DZ und den Rest des Lebens zu teilen? Bin 49 Jahre, 1,80 m groß, gesellig, spontan, handwerklich und humorvoll und sicher einer, mit dem es nicht langweilig, aber immer schön wird. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9557.

WERKZEUGE ANKAUF / VERKAUF

Oldtimer Schraubergemeinschaft sucht
Werkzeuge u. Maschinen wie Bohrmaschine
Biegebank Drehmaschine Fräse Kfz
Werkzeuge etc. für versch. Projekte aber
auch Fahrzeuge Traktoren Mopeds um den
Fuhrpark zu erweitern 01717041044

Parkettbearbeitungsmaschinen mit div.
Zubehör, aus gesundheitl. Gründen zu verkaufen ☎ 0162/6002415 (ab 17Uhr)

DIENTLEISTUNGEN

Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz
☎ (0 157) 335 44 375

Dachrinnenreinigung
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa.
„Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Andreas, 67 Jahre, Witwer, sucht eine liebe Dame, die noch einmal von Herzen glücklich werden möchte. Er ist ein Mann, bei dem das Beste zusammentrifft: gut situiert, attraktiv, unkompliziert und humorvoll. Für die Zukunft habe ich noch einige Pläne, die Sie positiv überraschen werden. „Nach langer Einsamkeit würde ich gern nochmal mein Herz verschenken.“ **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3350.

Jens, M 50/178, ein attraktiver und liebenswerter selbstständiger Handwerksmeister, mit Herz und Hirn, Kuscheltyp, sportlich, charmant und absolut ehrlich, sucht eine Frau mit Humor, die noch Träume hat, kulturell und sportlich ist, gern mit ihm kocht, tanzt, reist, liebt und romantisch sein kann. Nur Mut, melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3534.

Armin, 58/182. Nun mache ich es doch - mit Hilfe einer Kontaktanfrage eine Partnerin zu finden, denn von alleine klingelt doch keine an m. Tür! Ich war letzten Monat allein verreist - nie wieder! Ich fühle mich meistens wie das ist nicht wichtig, Hauptsache ist ich verstehe uns oder wie man sagt: „die Chemie stimmt.“ Ich bin jünger aussehend, gepflegt und natürlich. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 1109211.

Dich halten, verwöhnen und immer für Dich da sein, zuverlässiger Handwerksmeister, 63/180, sucht nette Frau zw. 56-68 Jahren. Trau Dich, denn die Jahre vergehen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 5419.

Ulrich, Anfang 80, Witwer, ehemaliger Polizeibeamter, ehrlich, gepflegt, rüstig, sicherer Autofahrer, suche nette Frau für Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Kameradin. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. FA 1546.

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Frau sucht Mann:
Allein sein, nö! Positives Weib, 67 J., schlank, Prignitz, su. Partner für Freizeitaktivitäten. Vielleicht später eine Beziehung? Möchtest du mehr erfahren, schreib mir! Email: fleursa@web.de

ER SUCHT SIE

Netter, gepflegter Er sucht ebensolche Sie zu gelegentlichen Treffen oder mehr. ☎ 0173/4500976

Jg. Mann 54 J., 1,84m, aus PR, NR, ohne Haustiere, sucht liebe, nette Sie. ☎ (0 172) 9 058 163

Charmanter Er, 58 J., NR, sucht offene, liebevolle Sie zum Lieben und Leben. Bitte mobil, Telefon, WhatsApp: ☎ 0176/32773123

Er, 48J., sucht die reife Dame, auch älter, die sich gerne zärtlich verwöhnen lassen möchte. ☎ (01520) 532 77 79

Mann 44, sucht Sie für feste Beziehung. Raum Wittstock und Umgebung. ☎ (0151) 28977522

DISKRETE TREFFS

Er, 62, Bi: neu in WK, sucht Paar mit Interesse an tabulosem Vergnügen. ☎ (0 174) 4 537 6120162/8164735

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg Nicole (29) und Olja (34) 2 hübsche Blondinen, super Service, ☎ 0162/5622440 Rotlicht.de

ENDLICH WIEDER HERZKLOPFEN?

...mit unseren Partneranzeigen.



WOCHENSPIEGEL-PARTNERANZEIGEN

Junggebliebener Arzt, 80 J., verwitwet, NR/NT, ist verzweifelt. Schon einmal hat er eine Anzeige aufgegeben und keine Frau hat sich gemeldet. Dabei unternimmt er gern Reisen mit seinem tollen Auto und seinem Wohnmobil, ist handwerklich geschickt, mit Interesse an Kultur und Musik und ist ein gepflegter und sehr sympathischer Herr. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 725653.

Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Kurt, 73/185, NR, habe meine Frau gepflegt bis Sie eingeschlafen ist und möchte nun meine Trauerzeit beenden, auch wenn es innerlich noch schmerzt. Nur so kann es nicht weitergehen. Bin anpassungsfähig, ehrlich, mit gepflegten Manieren, charmant und aufgeschlossen. Bin es leid niemanden zu haben, mit dem ich mich austauschen kann. Allein durchs Leben zu gehen ist traurig. Zu zweit ist alles viel schöner. Eine Frau, gern auch älter, zu verwöhnen, mit ihr zu lachen, gemeinsam verreisen oder auch nur einfach miteinander reden, das ist mein Wunsch, dabei sollte jeder seine Wohnung behalten. Es wäre schön, wenn wir bald etwas gemeinsam unternehmen könnten, denn für die Seele ist so e. Freundschaft sehr gut. Gern hole ich Sie zu e. ersten Ausflug mit m. Auto ab. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. FA 4639.

Vielleicht beginnt unser Glück mit dieser Kl. Anzeige - bin Robert, 38/183, habe dunkle Haare, bin gutausg. u. aktiv, bin kein Macho, sondern ein umgängl., ehrl., symp. Mann, der das Leben liebt und ich suche Dich, eine symp. Frau, die wie ich Urlaub, Bewegung und Musik mag. Ich bin handwerklich sehr begabt, koche gern, fahre gern Motorrad u. bin offen für Neues. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 6261.

Netter Typ, Basti, Anf. 40/189, gutausg., durchtr., findet für alles eine Lösung, ist häusl., kuschlig, liebevoll, kocht gut u. hat sein Leben im Griff, arbeitet, lebt u. verwöhnt gern u. sucht die Frau, die von ihm erobert u. geliebt werden möchte. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 7539.



Die Jurymitglieder und die Vertreter der teilnehmenden Dörfer am Mittwoch in Altfriesack beim Gruppenfoto vor der Preisverleihung. Fotos: Landkreis OPR/Ulrike Gawande

Barsikow siegt auf Kreisebene

Bei der Preisverleihung zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gehen aber auch die anderen sieben Teilnehmerdörfer nicht leer aus

ALTFRIESACK. Auch wenn die Spannung bei allen Anwesenden groß war, galt es vor dem Beginn der Preisverleihung erst einmal für ein Gruppenfoto vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Altfriesack Aufstellung zu nehmen. Acht Dörfer aus dem ganzen Landkreis Ostprignitz-Ruppin hatten sich für den regionalen Ausscheid beim Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beworben. Neben den Jurymitgliedern, die im Juli die Dörfer in Augenschein genommen hatten, waren auch aus jedem dieser Ortschaften Vertreter zur Bekanntgabe der Gewinnerdörfer nach Altfriesack gekommen.

Teilnehmen dürfen Dörfer sowie Dorfgemeinschaften mit bis zu 3000 Einwohnern. Gesucht werden Ideen und innovative Projekte zur Gestaltung eines attraktiven Lebens auf dem Land. Mit der Teilnahme sollen die Menschen zeigen, was sie vor Ort bewegt und was die Entwicklung und das Zusammenleben in ihrem Dorf auszeichnet. Im Mittelpunkt stehen Themen wie soziale Einrichtungen, Kulturangebote, ein lebendiges Vereinsle-

ben, wirtschaftliche Aspekte, Fragen der Nahversorgung, Digitalisierung, Mobilität, Klimaanpassung sowie eine verantwortungsvolle Bau- und Grünstaltung. Der Ausscheid findet seit 1961 nur alle vier Jahre statt, beginnend auf regionaler, dann auf Landes- und abschließend auf Bundesebene. Bewerbungen sind in Brandenburg auf Landkreisebene mehr als neun Dörfer, dürfen die zwei Punktbesten im Landesentscheid antreten, ansonsten nur der Sieger – wie jetzt in unserem Landkreis. Der Landeswettbewerb qualifizieren, werden im Sommer 2026 durch eine Jury bereist und schließlich bei einer großen Feier auf der Internationalen Grünen Woche 2027 ausgezeichnet.

„Die Zukunft basiert auf dem, was wir heute tun.“ Mit diesem Zitat von Mahatma Gandhi begann Antje Woltersdorf, die beim Landkreis OPR im Team Kreisentwicklung für die Dorfwettbewerbe zuständig ist, den Rückblick auf die Besuche der Kreis-Jury in den teilnehmenden acht Dörfern in OPR. Man sei beeindruckt gewesen, was in den Dörfern alles auf die Beine gestellt werde. Was einen Vergleich und eine Bewertung nicht unbedingt erleichtere. Daher sei das wichtigste Fazit des Kreiswettbewerbs 2024 von „Unser Dorf hat Zukunft“, dass nicht nur jedes Dorf erlebens-, sondern vor allem le-

benswert sei. „Jedes Dorf tickt anders, ist sozusagen ein Unikat“, so Antje Woltersdorf. Auch Vize-Landrat Werner Nüse, der ein Teil der Jury war, fand für jedes der acht Dörfer ganz persönliche Worte und unternahm so mit allen Anwesenden noch einmal eine kleine, teils auch humorvolle Rundreise, wie sie auch die Jury absolviert hatte, durch Holzhausen und Berlitt (beide Stadt Kyritz), Dossow und Zempow (Stadt Wittstock), Barsikow (Wusterhausen) sowie Linum, Betzin und Königshorst (alle Gemeinde Fehrbellin). Er freute sich, dass in diesem Jahr so viele – auch wenn es gerne nicht nur aus seiner Sicht noch mehr sein könnten – Dörfer an dem Wettbewerb teilgenommen hatten.

Gerade einmal 120 Einwohner zählt der Fehrbelliner Ortsteil Betzin und punktete bei der Jury damit, dass es sich neben vielen anderen Punkten um den Zuzug von Familien bemühe. Als Lohn für das große Engagement gab es für Betzin einen mit 1000 Euro dotierten Sonderpreis für das Projekt „Spielplatzbau – Zukunftsbau“.

In Berlitt (Stadt Kyritz) leben immerhin schon 165 Menschen. Ziel des Dorfes ist es, Altes und Bewährtes, wie das als Schloss bezeichnete Gutshaus im Ort, zu bewahren, aber auch Neues zu wagen und auf den Weg zu bringen, wie die Pflanzung und Pflege von 17 neuen

Bäumen im Park oder die zwischenzeitliche Aufnahme von Geflüchteten in der Pilgerwohnung im Schloss. Für das Engagement bei der Schlossnutzung, zu dem zukünftig auch eine Vermietung gehört, um das Objekt für die Dorfgemeinschaft zu erhalten, gab es ebenfalls einen mit 1000 Euro dotierten Sonderpreis.

Dossow, das mit seinen 380 Einwohnern zur Stadt Wittstock gehört, gab sich bei der Bewerbung für den Wettbewerb bescheiden: „Auch wenn Vieles gut ist, gibt es noch eine Vielzahl von Ideen und Projekten, mit denen unser Dorf noch schöner und anziehender werden kann.“ Der Zusammenhalt im Ort ist groß. So arbeiten Vereine, Unternehmen und weitere Akteure gut zusammen. Um mehr Menschen zur Ansiedlung zu bewegen, soll beispielsweise ein alter Bebauungsplan wieder reaktiviert werden. Auch das Thema Energie wird großgeschrieben. Man will die Energiewende aktiv gestalten und sogar die Gründung einer Energiegenossenschaft ist im Gespräch. So gab es auch für dieses Bemühen für den „Weg zum Energiedorf“ einen Sonderpreis in Höhe von 1000 Euro.

Mit den meisten Einwohnern bei den diesjährigen Wettbewerbsteilnehmern kann der Fehrbelliner Ortsteil Linum aufwarten: Es sind rund 670. Dort gibt es nicht nur viele Vereine, sodass den Jurymitgliedern der Abschluss der Dorfpresentation mit dem Empfang durch Landfrauen, Sport-, Schützen- und Kleintierzuchtvereine, Feuerwehr mit Nachwuchs sowie unverwü-



Bäumen im Park oder die zwischenzeitliche Aufnahme von Geflüchteten in der Pilgerwohnung im Schloss. Für das Engagement bei der Schlossnutzung, zu dem zukünftig auch eine Vermietung gehört, um das Objekt für die Dorfgemeinschaft zu erhalten, gab es ebenfalls einen mit 1000 Euro dotierten Sonderpreis.

Die Delegation aus Barsikow bekam von Vize-Landrat Werner Nüse (links) die Siegerurkunde überreicht.

chen Vögeln noch lange in Erinnerung bleiben wird. So unterschiedlich und vielseitig verlaufen nämlich die Präsentationen der teilnehmenden Dörfer. Jedes Dorf ist eben anders und ganz individuell. Doch was die Jury in Linum nachhaltig beeindruckt hat, war der große Zusammenhalt im Ort. Dafür gab es einen mit 2000 Euro dotierten Sonderpreis.

Rund 515 Menschen leben in Königshorst und seinen zahlreichen Dörfern, die alle ebenfalls zur Gemeinde Fehrbellin gehören. Ein Ort, in dem viele Rückkehrer und Neuzugezogene ein aktiver Motor sind. Es gibt viele Familien und damit auch Kinder, sodass die Kita gut besucht ist. Man würde im Ort die Hauptstraße, in der viele Zuzügler gebaut haben, daher scherzhaft auch die „Straße der Jugend“ nennen. Es gibt eine Dorfzeitung und gleich zwei Chroniken. Und nicht nur bei diesem Thema wird Historisches mit der Gegenwart verbunden. Es ist das Lebensgefühl der Menschen in Königshorst, die sich selbst als „Horschter“ bezeichnen und als Slogan „Alles in Butter“ haben, was wiederum auf die einst, genauer 1732, im Ort gegründete „Lehranstalt für Butter- und Käsebereitung“ anspielt, die volkstümlich auch But-

terakademie genannt wurde. Für die Zukunft gibt es im Ort noch viele Ideen, die jetzt eine finanzielle Unterstützung durch den Landkreis erfahren: Denn Königshorst belegte beim Dorfwettbewerb den dritten Platz und erhält dafür 3000 Euro.

Zempow, das mit seinen gerade einmal 116 Einwohnern zur Stadt Wittstock gehört, ist nicht nur durch das reaktivierte Autokino weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Auch der Nutzhalm-Anbau steht für den Ort, in dem jetzt eine Hanfmanufaktur aufgebaut werden soll. Zudem spielt der Tourismus – man arbeitet dabei eng mit dem benachbarten Mecklenburg-Vorpommern zusammen – eine große Rolle. So wird Wohnraum benötigt. Der ist im sanierten Bereich jedoch in Zempow nicht vorhanden. Es gäbe dort keinen Leerstand, berichtet Antje Woltersdorf bei der Preisverleihung. Jung und Alt werden zusammengebracht. So wurde ein Spielplatz zu einem Mehrgenerationenplatz umgebaut und ein Laden

eingerrichtet, in dem nicht nur eingekauft werden kann, sondern der auch Mittagstisch und Lieferservice anbietet und ein wichtiger Treffpunkt ist. Die Liste an Projekten wie „Kunst im Kuhstall“ oder die Friedensscheune zum Weg zu einer Freien Heide ist lang. So gab es auch für Zempows Engagement einen mit 3000 Euro dotierten dritten Platz.

In dem Kyritzer Ortsteil Holzhausen leben 266 Menschen. Überall ist in dem Ort ein Specht als wiederkehrendes Symbol zu entdecken. Man hält und arbeitet gut mit der Verwaltung zusammen. Für den Erhalt der Kita wird sich starkgemacht. Sogar einen Landwirt konnte man zur Wiederansiedlung im Ort bewegen. Es wurden Wanderwege und Tafeln, die über die Gebäude im Ort informieren, ebenso geschaffen, wie man sich um ein attraktives Dorfbild bemüht. Ein wichtiger Faktor fürs Dorfleben in Holzhausen ist auch die Kirche, die inzwischen eine Toilette erhalten hat, und die man auch für andere Zwecke wie Konzerte nutzen will. Die 5000 Euro, die Holzhausen jetzt als Zweitplatziertes des Dorfwettbewerbs vom Landkreis erhält, sind da eine große Finanzspritze für das Ortsbudget.

2017 bereits hatte Barsikow, das mit seinen 190 Einwohnern zur Gemeinde Wusterhausen gehört, am Dorfwettbewerb teilgenommen und einen starken ersten Platz belegt. In diesem Jahr konnte der Ort mit seinem breitgefächerten ehrenamtlichen Engagement erneut deutlich die Jury von sich überzeugen. Denn zusätzlich zum mit 10 000 Euro dotierten Siegertitel beim Kreiswettbewerb 2024 von „Unser Dorf hat Zukunft“ gab es noch einen mit 500 Euro dotierten Sonderpreis für das elektrische Dorfmobil. Alle Aktivitäten, die Barsikow ausmachen, aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen. Deshalb hier nur eine kleine Auswahl: So gibt es nicht nur aufgrund einer privaten Initiative einen Alten Konsum, die Kirche wurde zu einer Pilgerherberge umgebaut oder das nicht mehr benötigte Feuerwehrhaus für eine multifunktionale Nutzung hergerichtet. Es gibt Kunstprojekte, Konzerte, Theater, Arbeitsgruppen zu den verschiedensten Themen, eine Dorfzeitung, eine selbstgebaute Festwiese und einen Bouleplatz. Man scheut sich auch nicht vor neuen Ideen und nimmt gerne an Projekten wie dem Dorfmobil oder dem Lieferservice „Stadt-Land-Drohne“ teil.

Barsikow wird nun den Landkreis OPR beim Brandenburger Landeswettbewerb vertreten, der 2025 stattfindet. Dafür drücken wir schon jetzt alle Daumen und hoffen, dass auch die anderen Dörfer den Kommunen im Landkreis Mut gemacht haben, bei der nächsten Regionalausgabe von „Unser Dorf hat Zukunft“ anzutreten. Denn alle Orte, die in diesem Jahr teilgenommen haben, haben eines gezeigt: Diese Dörfer haben Zukunft! **WS**

Die Vertreter der platzierten Dörfer mit ihren Urkunden (von links): Lars Reinus (3. Platz Königshorst), Willem Schoeber (1. Platz Barsikow), Roland Stämpel (2. Platz Holzhausen) und Swantje Schäkel (3. Platz Zempow).



Lass uns Brieffreunde sein

Die Linke

Briefwahl ab sofort möglich!